**Hortensien durch Stecklinge vermehren**

Hortensien sind ideale Gartenpflanzen: Sie bleiben kompakt, tragen große Blüten und blühen mehrere Monate lang. So können Sie die beliebten Blütensträucher durch Stecklinge selbst vermehren.Hortensien haben viele Liebhaber. Insbesondere die Bauern-Hortensien beeindrucken von Juli bis in den Herbst hinein mit großen blauen oder rosafarbenen Blütenbällen. Selbst zum Saisonausklang ist der grünrötlich verfärbte Flor immer noch eine Augenweide. Auch für frei wachsende Blütenhecken eignen sich die Halbsträucher, sofern ihnen die Standortbedingungen zusagen: Der Boden sollte gleichmäßig feucht sein und die Sonneneinstrahlung nicht zu stark.Die erforderliche Anzahl an Pflanzen können Sie aus einer einzigen Hortensie zum Nulltarif selbst heranziehen, denn alle Hortensienarten und -sorten lassen sich problemlos durch Stecklinge vermehren. Schneiden Sie im Juli ein paar neue, noch grüne Triebe ohne Blütenknospen ab und zerteilen Sie diese mit einer Schere oder einem scharfen Messer in kurze Abschnitte mit jeweils einem Blattpaar am oberen und unteren Ende. Die unteren Blätter werden vollständig entfernt und die oberen in der Mitte durchgeschnitten, damit die Stecklinge im Vermehrungsgefäß möglichst wenig Platz beanspruchen.

Hortensie Steckling Bewurzelungspulver versorgt die Stecklinge mit wichtigen Mineralien und fördert so die Bildung neuer Wurzeln Tauchen Sie die fertig vorbereiteten Stecklinge kurz in Bewurzelungspulver (z.B. Neudofix) und stecken Sie sie anschließend mehrere Zentimeter tief in eine Schale mit Anzuchterde. Anschließend feuchten Sie die Erde mit einem sanften Wasserstrahl gründlich an und decken das Gefäß mit Folie oder einer transparenten Haube ab. Lagern Sie es am besten an einem schattigen Ort auf der Terrasse oder im Garten unter einem Baum. In der Regel dauert es kaum zwei Wochen, bis sich am Fuß der Stecklinge Wundgewebe (Kallus) und die ersten kleinen Würzelchen bilden. Wichtig ist, dass Sie das Anzuchtgefäß einmal täglich lüften und die Stecklinge gleichmäßig feucht halten. Sobald die Stecklinge gut bewurzelt sind, können Sie sie einzeln in kleine Töpfe mit etwa zehn Zentimeter Durchmesser setzen und an einem schattigen Ort im Garten oder Gewächshaus ohne Folienabdeckung weiterkultivieren. Im ersten Winter sollten Sie die jungen Hortensien an einem kühlen, frostfreien Ort im Haus lagern, da die Pflanzen noch recht frostempfindlich sind. Im nächsten Frühling können Sie die Hortensien dann im Garten auspflanzen.